

Grundschule Falkenberg-Taufkirchen

Sommerstr. 13 84326 Falkenberg Tel.: 08727-483 Fax: 08727-1071
verwaltung@gsfalkenberg.de www.gs-falkenberg-taufkirchen.de



Adressänderung:

Bitte geben Sie Adressenänderungen sowie Änderungen Ihrer Telefon- und Handynummern zuverlässig im Sekretariat bekannt. Nur so ist eine schnelle Erreichbarkeit im Notfall gewährleistet.

Alarmplan:

Unsere Schule hat, wie jede Schule, einen Alarmplan, in dem festgelegt ist, wie Lehrer und Schüler sich bei Alarm verhalten. Sammelpunkt 1 ist die Tribüne am Sportplatz, Sammelpunkt 2 ist das Feuerwehrhaus.

Des Weiteren findet zweimal pro Schuljahr ein Probealarm statt, bei dem das schnellstmögliche und sichere Verlassen des Schulhauses trainiert wird.

Antolin:

„**Antolin**“ ist ein Internetprogramm zur Leseförderung. Unter www.antolin.de können sich die Kinder mit ihrem Passwort (dieses erhalten sie von der Lehrkraft) einloggen und Fragen zu gelesenen Büchern beantworten.

Anton:

„**Anton**“ ist eine kostenlose Lern-App für Smartphone, Tablet und Computer. Hier werden alle wichtigen Themen aus der Schule (Jahrgangsstufe 1-10) passend zum Lehrplan angeboten. Alle Lerninhalte sind kostenlos und es gibt keine Werbung für fremde Produkte. Unter www.anton.app können Sie sich selbst für Ihr die Kinder mit ihrem eigenen Passwort einloggen und Themen zu den Fächern Deutsch, Mathematik, Heimat- und Sachunterricht und Musik bearbeiten.

Aufsicht:

Die Schüler werden morgens ab 7.30 Uhr (ortsansässige Kinder ab 7.45 Uhr) in der Schule beaufsichtigt.

Beurlaubung:

Schülerinnen und Schüler können in Ausnahmefällen aus zwingenden Gründen (z. B. Todesfall in der Familie) auf Antrag beurlaubt werden. Der schriftliche Antrag wird formlos an den Klassenlehrer bzw. die Schulleitung gestellt. Beurlaubungen vor oder nach den Ferien sind nicht möglich. Für solche Fehlzeiten ist ein ärztliches Attest nachzuweisen.

Der versäumte Unterrichtsstoff wird eigenverantwortlich nachgeholt.

Bewegte Schule-ingeschränkt während der Pandemie

Folgende Aktionen finden im Rahmen der ‚*Bewegten Schule*‘ statt: Bewegungspausen während des Unterrichts, ‚*Voll in Form*‘ (tägliche Bewegungseinheiten im Klassenzimmer), bewegte Pausengestaltung (Nutzung von Fußballplatz, Spielplatz und etlichen Spielgeräten),

Teilnahme an verschiedenen sportlichen Aktivitäten (Sportfest, Wintersporttag, Schwimmtag, Teilnahme an Wettkämpfen auf Landkreisebene, Kinder laufen für Kinder, etc.)

Datenschutz:

Bei der Verwirklichung des schulischen Bildungs- und Erziehungsauftrages entstehen große Mengen an personenbezogenen Daten. Deshalb ist der bewusste Umgang mit personenbezogenen Daten gerade für die Schulen ein wichtiges Gebot. Die Schulen dürfen personenbezogene Daten insbesondere von Schülerinnen und Schülern, Erziehungsberechtigten und Lehrkräften im Grundsatz nur erheben, verarbeiten und nutzen, soweit dies zur Erfüllung der ihnen durch Rechtsvorschriften zugewiesenen Aufgaben erforderlich ist.

Wir erfüllen die Vorgaben der DSGVO (Datenschutzgrundverordnung).

Elternbeirat:

Der Elternbeirat nimmt die Belange der Eltern wahr und wirkt in Angelegenheiten, die für die Schule von allgemeiner Bedeutung sind, mit. Er befasst sich außerdem mit Themen, die von Eltern an ihn herangetragen werden.

Elternsprechtage:

Zweimal im Jahr findet ein Elternsprechtage statt. Zusätzlich haben Sie jederzeit die Möglichkeit mit den Lehrkräften ein persönliches Gespräch zu vereinbaren.

Ferientermine im Schuljahr 2020/21:

Herbstferien:	31. Oktober 2020 - 06. November 2020
Weihnachtsferien:	23. Dezember 2020 - 09. Januar 2021
Winterferien:	15. Februar 2021 - 19. Februar 2021
Osterferien:	29. März 2021 - 10. April 2021
Pfingstferien:	25. Mai 2021 - 04. Juni 2021
Sommerferien:	30. Juli 2021 - 13. September 2021

Flexible Grundschule:

Zum Ende des Schuljahres 2017/18 wurde uns vom Staatsministerium für Unterricht und Kultus das Schulprofil ‚Flexible Grundschule‘ verliehen

In der Flexiblen Grundschule, einer Kooperation des Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus mit der Stiftung Bildungspakt Bayern, werden Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 und 2 in einer jahrgangsgemischten Eingangsstufe unterrichtet. Dabei haben sie die Möglichkeit, dort ein, zwei oder drei Jahre zu verweilen.

Den Schülern werden Wege eröffnet, die ihren unterschiedlichen Begabungen und Interessen sowie ihrer individuellen Lernentwicklung noch besser gerecht werden.

Handy-Verbot:

Aufgrund eines Beschlusses der Lehrerkonferenz besteht an unserer Schule ein durchgängiges Smartphone-/Handy-Verbot. Sollte ein Schüler trotzdem ein Handy mitführen, wird es von der Lehrkraft einbehalten und nur einem Erziehungsberechtigten wieder ausgehändigt.

Ausnahme während der Pandemie: Bei der Verwendung der Corona-App dürfen die Schüler*innen das Handy eingeschaltet (lautlos!) dabei haben.

Hausaufgaben:

Hausaufgaben sind Aufgaben für Kinder, nicht für Eltern. Sie dienen der Einübung der im Unterricht gewonnenen Fähigkeiten und Fertigkeiten, der Vertiefung von gelernten Inhalten oder der Vorbereitung auf neue Inhalte. Von einem durchschnittlich begabten Schüler sollen sie in ca. einer Stunde bearbeitet werden können.

Hitzefrei:

An unserer Schule gibt es kein 'Hitzefrei'. Bei besonders heißen Temperaturen entscheidet jede Lehrkraft individuell, ob in der letzten Unterrichtsstunde schon mit den Hausaufgaben begonnen werden darf.

Homepage – wird gerade überarbeitet

www.gs-falkenberg-taufkirchen.de

JaS Jugendsozialarbeit an Schulen:

Kontaktdaten: Dagmar Hellmuth, 08727-9693245, dagmar.hellmuth@rottal-inn.de

Klasse2000:

Klasse2000 ist das in Deutschland am weitesten verbreitete Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung in der Grundschule. Auch wir nehmen daran teil.

Mit Klasse2000 und seiner Symbolfigur KLARO erfahren die Kinder, was sie selbst tun können, damit es ihnen gut geht und sie sich wohlfühlen. Frühzeitig und kontinuierlich von Klasse 1 bis 4 lernen die Kinder das 1x1 des gesunden Lebens – aktiv, anschaulich und mit viel Spaß.

Unsere Gesundheitsförderin Frau Susanne Brauneis betreut an unserer Schule alle Klassen und besucht uns mehrmals jährlich, um mit unseren Schulkindern zu arbeiten.

Gesund, stark und selbstbewusst – so sollen unsere Kinder aufwachsen!

Kopfläuse:

Kopfläuse treten immer wieder auf und sind kein Problem mangelnder Hygiene. Um eine weitere Ausbreitung zu verhindern, melden Sie bitte einen Befall Ihres Kindes zuverlässig der Lehrkraft oder im Sekretariat. Nach erfolgter Behandlung darf Ihr Kind die Schule wieder besuchen. Bitte denken Sie an die Nachbehandlung nach acht Tagen.

Kopiergeld:

Pro Halbjahr werden 8 Euro eingesammelt (Vorgabe des Sachaufwandsträgers).

Krankmeldung:

Sollte Ihr Kind die Schule aus Krankheitsgründen nicht besuchen können, müssen Sie es bis 8.00 Uhr entschuldigen (Tel. 08727/483). Sollte ein Kind unentschuldig fehlen und kein Erziehungsberechtigter erreichbar sein, ist die Schule dazu verpflichtet, die Polizei einzuschalten.

Der versäumte Unterrichtsstoff wird eigenverantwortlich nachgeholt.

Meldepflichtige Krankmeldungen:

Folgende Erkrankungen sind nach § 34 Infektionsschutzgesetz meldepflichtig: Keuchhusten, Masern, Mumps, Scharlach (oder sonstige Streptococcus pyogene Infektionen), Windpocken, Verlausion, Meningokokken-Infektion. Eltern melden nach Auftreten der Erkrankung diese schnellstmöglich dem Klassenlehrer.

Mittagsbetreuung:

An unserer Schule besteht die Möglichkeit der Betreuung bis 13.30 Uhr durch Frau Gabi Holzhauser und Nicole Hochholzer. Auch in der Früh übernimmt Frau Holzhauser vor Schulbeginn die Betreuung der anwesenden Schülerinnen und Schüler.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der Nachmittagsbetreuung im Kindergarten Falkenberg und im Kindergarten Taufkirchen.

Lehrpläne:

Alle Klassen an unserer Schule werden nach den amtlich gültigen Lehrplänen unterrichtet. Die Lehrpläne können auf der Webseite des *Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung* (ISB) heruntergeladen werden.

Informationen zum neuen LehrplanPLUS erhalten Sie ebenfalls auf der Webseite des ISB: www.isb.bayern.de

Orientierungsarbeiten:

In Jahrgangsstufe 2 werden in Bayern jährlich Orientierungsarbeiten im Fach Deutsch für den Bereich ‚*Richtig Schreiben*‘ durchgeführt. Grundlage für diesen standardisierten Test ist der Lehrplan für die bayerische Grundschule, Auftraggeber ist das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst.

Die Orientierungsarbeiten überprüfen Kompetenzen, die in einem längeren Zeitraum erworben wurden und geben eine objektive Rückmeldung über den Lernstand. Sie finden jährlich im Frühjahr statt, die Teilnahme ist verpflichtend. Die Arbeiten werden nicht benotet.

Parkplatz:

Nutzen Sie bitte nur die ausgewiesenen Parkplätze. Der Vorplatz ist zum Schutz für unsere zu Fuß gehenden Schulkinder und die Schulbusse freizuhalten.

Pausenbrot:

Gute Leistungen sind nicht nur eine Frage der Intelligenz. Wichtig ist auch, dass das Gehirn optimal mit Nährstoffen versorgt wird. Studien zeigen: Das Frühstück allein reicht nicht aus, um bis mittags fit und aktiv zu bleiben - der Körper braucht zwischendurch neue Energielieferanten wie Vitamine, Calcium und Eiweiß.

Sinnvoll sind Vollkornprodukte, Obst und **vor allem Getränke OHNE Zucker.**

Pause vor der Pause:

In der ‚*Pause vor der Pause*‘ haben unsere Schulkinder ca. 5-10 Minuten Zeit, ihr Pausenbrot in Ruhe am Tisch im Klassenzimmer einzunehmen. Die eigentliche Hofpause kann dann zum Spielen, Toben und Rennen genutzt werden.

Prävention:

Die **Notruf- und Beratungsstelle Frauen helfen Frauen e.V. Burghausen** führt jährlich ein Präventionsprojekt zum Thema ‚*Sexueller Missbrauch*‘ für unsere Grundschüler mit geschultem Fachpersonal durch.

Probearbeiten:

Grundlage für die Leistungsbeurteilung ist die erbrachte Leistung und nicht das Leistungsvermögen oder der Leistungswille.

Schriftliche Leistungsnachweise werden durch Probearbeiten erbracht. Sie müssen sich aus dem unmittelbaren Unterrichtsablauf ergeben und in der Jahrgangsstufe 4 angekündigt werden.

An einem Tag darf nur eine Probearbeit, in der Woche sollen nicht mehr als zwei Probearbeiten abgehalten werden.

In der Jahrgangsstufe 1 werden keine Probearbeiten geschrieben. Die Probearbeiten im ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 2 werden bewertet, aber nicht benotet. Die Note im Jahreszeugnis setzt sich aus den Leistungen des gesamten Schuljahres zusammen.

Schulberatung:

Für Schüler und Eltern gibt es im Landkreis Rottal-Inn die schulunabhängige staatliche Schulberatung, an die Sie sich jederzeit wenden dürfen. Diese berät Sie bei Fragen zur Schullaufbahn, bei Lern- und Leistungsschwierigkeiten und bei persönlichen Problemen.

Für unsere Schule zuständige **Beratungslehrerin: Alexandra Danninger**

MS Eggenfelden, 08721-2004

Für unsere Schule zuständige **Schulpsychologin: Angelika Schade**

Beratungsrektorin, MS Eggenfelden, 08721-3714, a.schade@schulpsychologie-rottal-inn.de
Anmeldebedingungen können Sie auch in unserem Sekretariat erfragen.

Schulbücherei – während der Pandemie geschlossen

Eine Bücherei von Kindern für Kinder. Schüler*innen der 4. Klasse verwalten und betreiben unsere Bücherei selbständig. Sie kaufen Bücher ein, bestimmen die Öffnungszeiten und verleihen die Bücher. Jedes unserer Schulkinder kann sich hier Bücher ausleihen oder auch einfach nur mal ein bisschen darin schmökern.

Schulfruchtprogramm:

Wir nehmen am Schulfrucht- und Schulmilchprogramm (finanziert aus Landes- und EU-Mitteln) des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten teil. Ziel dieses Programms ist es, die Wertschätzung für Obst, Gemüse und Milchprodukte bei Kindern zu steigern und die Entwicklung eines gesundheitsförderlichen Ernährungsverhaltens zu unterstützen.

Zweimal pro Schulwoche erhalten unsere Schulkinder kostenlos eine Portion Obst, Gemüse, Joghurt, Milch und/oder Käse. Beliefert werden wir vom Falkenberger Edeka Obermeier mit oft regionalen und biologischen Produkten.

Während der Pandemie: Schulobst wird wöchentlich in kleinen Einzelportionen ausgegeben. Mittwochs für die Klassen 1/2 und donnerstags für die Klassen 3/4.

Schulleitung:

Die Sprechstunde der Schulleitung findet nach Vereinbarung statt.

Schulversammlung – entfällt während der Pandemie

Zwischen den Ferien findet jeweils eine Schulversammlung mit allen statt zu den Inhalten:

- Aktuelles
 - Belehrungen
 - Motto des Monats (z.B. grüßen)
 - Lied des Monats
-

Sekretariat:

Unser Sekretariat ist täglich besetzt von 7.30 Uhr bis 11.45 Uhr (außer dienstags). Frau Waldhauser, unsere Verwaltungsangestellte, hat stets für alle und alles ein offenes Ohr.

Sicherheitskonzept:

Unser Sicherheitskonzept enthält pädagogische, schulorganisatorische und bauliche Komponenten. In erster Linie geht es um eine zuverlässige Kooperation mit den Sicherheitspartnern unserer Schule, allen voran Polizei und Feuerwehr.

Bei Bedarf können wir unmittelbar durch ein professionelles Kriseninterventionsteam beraten und begleitet werden.

Sportunterricht:

Im Sportunterricht wird kein Schmuck getragen. Ohrringe sind herauszunehmen bzw. zu tapen. Es sind feste Turnschuhe zu tragen.

Der Schulsport ist ein unverzichtbarer Bestandteil umfassender Bildung und Erziehung. Er soll bei allen Kindern und Jugendlichen die Freude an der Bewegung und am gemeinschaftlichen Sporttreiben wecken und die Einsicht vermitteln, dass Sporttreiben, verbunden mit einer gesunden Lebensführung, sich positiv auf ihre körperliche, soziale, emotionale und geistige Entwicklung auswirkt. Gleichzeitig soll Sport in der Schule Fähigkeiten wie Fairness, Toleranz, Teamgeist, Mitverantwortung und Leistungsbereitschaft fördern und festigen. Als einziges Bewegungsfach leistet der Sportunterricht seinen spezifischen Beitrag für eine ganzheitliche Persönlichkeitserziehung.

Während der Pandemie: Der Sportunterricht findet in Anpassung an die jeweils geltenden Hygieneregeln bzw. eingeschränkt statt.

Sdai-App

Sdai ist ein DSGVO-konformes Gesamtkonzept für Lehrkräfte, Eltern und Schüler*innen. Diese App vereinfacht die Kommunikation und schafft eine langfristige Basis für die digitale Zukunft.

Die Grundfunktionen in Sdai sind besonders einfach und übersichtlich, damit auch unerfahrene Nutzer gut damit zurechtkommen. Sie helfen in vielen Situationen und eignen sich, um alle Beteiligten schrittweise an digitales Arbeiten zu gewöhnen.

Diese Plattform bietet uns die Möglichkeit schnell in Kontakt mit Ihnen und Ihrem Kind treten zu können und das Lernen und Arbeiten digital zu unterstützen.

Wir bitten Sie, an Sdai teilzunehmen und somit die papierlose Kommunikation zu unterstützen. Vielen Dank 😊

Trinken während des Unterrichts:

Das Motto ‚Wasser hält fit‘ wird bei uns ganz groß geschrieben. Mit folgenden Maßnahmen wollen wir auch weiterhin das Trinkverhalten unserer Schülerinnen und Schüler positiv beeinflussen:

- In der ‚Pause vor der Pause‘ können die Kinder ganz in Ruhe auf ihrem Platz im Klassenzimmer trinken.
 - In der Aula und im 1. OG steht den Kindern jeweils ein Trinkbrunnen zur Verfügung.
 - In allen Klassen ist das Trinken während des Unterrichts erlaubt. Unsere Schulkinder dürfen in Stillarbeitsphasen und beim Stundenwechsel trinken – solange kein anderer dadurch gestört wird.
 - Die Wasserhähne in den Klassenzimmern wurden sukzessive ausgetauscht und durch hohe Wasserhähne ersetzt, so dass sich die Kinder ihre Trinkflaschen problemlos wieder auffüllen können.
-

Unfallversicherung:

Jedes Kind ist über die gesetzliche Unfallversicherung versichert. Der Unfallschutz erstreckt sich auf die Unterrichtszeit und alle Unterrichtsveranstaltungen sowie auf den Schulweg. Schulwegunfälle sollten der Schule sofort gemeldet werden. Die Schule erstellt die notwendige Unfallmeldung und leitet diese an den Versicherungsträger weiter.

Unterrichtsausfall bei ungünstigen Witterungsbedingungen:

Ungünstige Witterungsbedingungen, insbesondere winterliche Straßenverhältnisse und Sturmtiefs, können zum Ausfall des Unterrichts führen. Die Öffentlichkeit wird in diesem Fall rechtzeitig durch Radiosendungen und das Internet informiert. Falls möglich, wird der Unterrichtsausfall auch über Sdwi und auf der Homepage der Schule bekannt gegeben.

Vergleichsarbeiten:

Die Abkürzung **VERA 3** (Vergleichsarbeiten in der Grundschule) bezeichnet bundesweite Lernstandserhebungen in den Fächern Mathematik und Deutsch in der Jahrgangsstufe 3. VERA 3 wird in allen 16 Bundesländern durchgeführt. Auftraggeber sind die jeweiligen Kultusministerien.

Vergleichsarbeiten überprüfen Kompetenzen, die über einen längeren Zeitraum erworben wurden und geben den Lehrkräften und Eltern eine objektive Rückmeldung über den Lernstand der Schülerinnen und Schüler in den Fächern Deutsch und Mathematik.

Die Termine sowie die Bearbeitungszeiten werden bundesweit für jedes Jahr neu festgelegt. Die Teilnahme an den Vergleichsarbeiten ist verpflichtend; die Arbeiten werden nicht benotet.

Verkehrserziehung:

Zusätzlich zur lehrplanmäßigen Verkehrserziehung wird bei uns zu Beginn eines jeden Schuljahres für alle Klassen ein Bussicherheitstag durchgeführt. Hier wird den Kindern anschaulich demonstriert, worauf auf dem Weg zur Bushaltestelle, beim Warten auf den Bus und bei der Fahrt selbst zu achten ist.

Außerdem bieten wir jedes Jahr für unsere Erstklässler das ADAC-Programm ‚Aufgepasst mit Adacus‘ an. Das kostenlose Verkehrssicherheitstraining führt spielerisch an die Rolle als Fußgänger im Straßenverkehr heran.

Zeugnis:

Das **Zwischenzeugnis** wird am letzten Unterrichtstag (=Freitag) der zweiten vollen Unterrichtswoche im Februar ausgestellt.

In den FleGS-Klassen wird ein Lernentwicklungsgespräch durchgeführt.

In der **Jahrgangsstufe 4** erhalten die Schüler am letzten Unterrichtstag der zweiten vollen Unterrichtswoche des Monats Januar statt eines Zwischenzeugnisses einen **Zwischenbericht** über die Leistungen in allen Fächern. Anfang Mai erhalten dann alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen ein **Übertrittszeugnis**.

Das **Jahreszeugnis** wird am letzten Unterrichtstag des Schuljahres ausgestellt.

Natürlich werden Sie über das ganze Schuljahr hinweg zusätzlich mit entsprechenden Elternbriefen über aktuelle Geschehnisse informiert.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Stefanie Lindlbauer, Rektorin